

Datenlogger FAQ

Wie man externe Sensoren am Logger1000 anschließt

Anwendbar auf: Logger1000

WiFi-login

Logger1000 unterstützt WLAN Log-in. Nachdem das Gerät hochgefahren ist, überprüfen Sie die Seriennummer des Logger1000. Suchen Sie nun das WLAN des Loggers, welches die Seriennummer beinhaltet und verbinden Sie sich.



Geben Sie nun die voreingestellte IP-Adresse des Logger1000 in die Adresszeile Ihres Browsers ein. Diese ist 11.11.11.1. Das Initialpasswort ist pw1111.



Ethernet login

Der Logger1000 verfügt auch über die Möglichkeit sich via Ethernet einzuloggen. Nachdem der Logger1000 hochgefahren ist, verbinden Sie sich mittels Ethernet Kabel mit dem Logger. Die voreingestellte IP-Adresse des Logger 1000 ist 12.12.12.12. Um auf den Logger zugreifen zu können, müssen Sie zuvor die IP-Adresse Ihres Computers auf denselben IP-Kreis wie den Logger einstellen. Nutzen Sie hierfür das untere Bild als Hilfe.

Ethernet 2 Nicht verbunden			^
		IP-Einstellungen bearbeiten	
Authentifizierungseinst	ellungen	Manuell ~	Bearbeiten
Getaktete Verbindung Einige Apps funktionieren besteht.	nöglicherweise anders, um die Datennutzur	IPv4	Aus 💽
Legen Sie ein Datenlimi	t fest, um die Datennutzung in diesem	Netzy Ein	
		IP-Adresse	
IP-Zuweisung:	Automatisch (DHCP)	12.12.12.9	Bearbeiten
DNS-Serverzuweisung:	Automatisch (DHCP)	Subnetzmaske	Bearbeiten
Hersteller:	DisplayLink	255.255.255.0	Kopieren
Beschreibung:	USB Ethernet		
Treiberversion:	9.3.3309.0	Gateway	
Physische Adresse (MA	C): 80-3F-5D-13-A8-C1	12.12.12.254 ×	
ilfe anfordern		Bevorzugter DNS	
edback senden		Bevorzugte DNS-Verschlüsselung	
		Nur unverschlüsselt v	
		Alternativer DNS	
		Speichern Abbrechen	

Geben Sie nun die voreingestellte IP-Adresse des Logger1000 in die Adresszeile Ihres Browsers ein. Diese ist 12.12.12.12. Das Initialpasswort ist pw1111.



Nachdem Sie sich erfolgreich auf dem Logger1000 eingeloggt haben, gelangen Sie in das Hauptmenü, wie unten gezeigt.

Logger1000	Ξ				<mark>00 A</mark> 0 🜐	Deutsch 🔒 Betrieb- und Wartungsbenutzer
😫 Übersicht 🔺	Daten-Index				\frown 0	Abgel.~
Adgemenie Informationen Aktuelle Alarme	kWh Tagesproduktion kWh		kW Echtzeitwirkleistung kW		U Stück Offline-Gerät 0 Stück	
Geräteüberwachung	Gesamtproduktion		Max. nachstellbare Wirkleistun)	Online-Gerät	
🗙 Gerät 🔍 👻	Wechselrichter-Echtzeitw	/erte (netzungebunden 0, netzgebunden 0))			
t Leistungs- Regelungsmodus ▼	Gerätename	Modellbezeichnung	Status	Tagesproduktion(kWh)	Wirkleistung(kW)	Blindleistung(kvar)
C Historische Daten			к	eines		
🗘 System 👻						
Über						



Modbus Sensoren hinzufügen

1. Kipp&Zonen Sensoren

Kipp&Zonen Sensoren bestehen häufig aus einem SMP10 Einstrahlungs- und einem RT1 Temperatur-Sensor. Diese werden häufig mit einem WS601 oder anderen Wettersensoren kombiniert. Die Werkseinstellungen der Kommunikationsparameter sind: **Geräteadresse 1, Baudrate 19200bps, Databit 8**. Die RS485 Kommunikation der Sensoren ist am Datenlogger invertiert anzuschliessen. A – B, B – A.



1.1 SMP10 Einstrahlungssensor hinzufügen

Elektrischer Anschluß:



Fügen Sie SMP10 entweder als SMP10-Horizontal oder SMP10-Slope hinzu. Horizontal bei horizontaler Ausrichtung und Slope bei geneigter Ausrichtung.

Logger1000	Ξ					⊘ 0 <u>∧</u> 0	Deutsch	leb- und Wartungsbenutzer
👪 Übersicht 🗸 🔻	Automatische Suche Gerät hi	nzufügen 3.						Löschen
Geräteüberwachung	Nr.	SN	Gerätena	Gerät hinzufügen	× Geräteadresse \$	Weiterleiten der	Kommunikationsstatus	Vorgang
🗙 Gerät 🔺	1 .			_		MODUS-ID 👳		
Geräteliste 2.				Umgebungsdelektor ~	4.			
Firmware update				Scheittetelle				
Wechselrichterprotokol				COM2 ~	5 .			
Prüfschalter für Lichtbogenüberschlag				Modellbezeichnung				
Fehleraufzeichnung				SMP10-Horizontal	6 .			
1 Leistungs- Regelungsmodus				RT1-Horizontal				
Ilistorische Daten				RT1-Slope PVMET75/200				
🗘 System 👻				SMP10-Horizontal 7,				
Ø Über				SMP10-Slope Tm-RS485-MB				
					-			



1.2 RTI Temperatursensor hinzufügen

Elektrischer Anschluß:

	Wire	Function	Connect with				
	Yellow	Modbus® RS-485	B/B`/+				
	Grey	Modbus® RS-485	A/A`/-				
	Green	Modbus® common / Ground					
	White	Power 5 to 30 VDC (12 V recommended)) 60 mW max.				
	Black	Power ground					
	Shield	Housing	Ground *				
1	* Connect to ground if radiometer not grounded						

Table 1 RT1 connection

Fügen Sie RTI entweder als RTI-Horizontal oder RTI-Slope hinzu. Horizontal bei horizontaler Ausrichtung und Slope bei geneigter Ausrichtung.

Logger1000	Ξ							⊗ 0 <u>∧</u> 0	🜐 Deutsch 🛛 💄 Betr	ieb- und Wartungsbenutzer
🔛 Übersicht 🗸 👻	Automatische Suche	Gerät hinzufügen	3.							Löschen
Geräteüberwachung	Nr.	SN		Gerätena	Gerät hinzufügen		× Geräteadresse ¢	Weiterleiten der	Kommunikationsstatus	Vorgang
🗙 Gerät 🛛 🔺	4 1.				Trip		_	Modus-ID 🗢		
Geräteliste 2.					Umgebungsdetektor		~ 4.			
Firmware update					Schnittstelle		_			
Wechselrichterprotokol					COM2		~ <u>5</u> .			
Prüfschalter für Lichtbogenüberschlag					Modellbezeichnung		_			
Fehleraufzeichnung					PC-4-Slope		^ <			
t Leistungs- Regelungsmodus ▼					WS601	_	1			
Historische Daten					RT1-Horizontal	7.	1.000			
🗴 System 👻					PVMET75/200	1				
					SMP10-Horizontal					
Uber					SMP10-Slope					
							_			



2. Lufft WS601 intelligente Wetterstation hinzufügen

Die WS601 Wetterstation vereint Sensoren für Niederschlag, Wind-Stärke und Richtung, Lufttemperatur, relative Luftfeuchtigkeit sowie Luftdruck und einen Kompass. Sie wird häufig mit Kipp&Zonen RTI und SMP10 Sensoren kombiniert. Die Werkseinstellungen der Kommunikationsparameter sind: Geräteadresse 1, Baudrate 19200bps, Databit 8.

Elektrischer Anschluß:



WS601 hinzufügen:

Irsprüngliche Netzeinstellungen	Ξ					0 0 A 0	🕀 Deutsch 🛛 🚨 Betri	ieb- und Wartungsbenutzer
🔛 Übersicht 🔍	Automatische Suche Gerät hin	zufügen 3.						Löschen
Geräteüberwachung	Nr.	SN	Gerätena	Gerät hinzufügen	× Geräteadresse \$	Weiterleiten der	Kommunikationsstatus	Vorgang
🗙 Gerät 🔺	4 1.			Tvn		MODUS-IL) 👳		
Geräteliste 2.				Umgebungsdetektor V	∕ <mark>_4</mark>			
Firmware update				Schnittstelle	-			
Wechselrichterprotokol				COM2 ~	<mark>∕]</mark> 5.			
Prüfschalter für Lichtbogenüberschlag				Modellbezeichnung	_			
Fehleraufzeichnung				WS601	← 6.			
1 Leistungs-				PC-4-Pro				
G Historische Daten				WS601 7.				
O System -				RT1-Horizontal				
Ø Über				PVMET75/200				
					-			
					_			
A A A A A A A A A A A A A A A A A A A								

Bitte beachten Sie, wenn Sie mehr zwei oder mehr Einstrahlungssensoren hinzugefügt haben, wird der erste für die Berechnung des Performance Ratio (PR) in Betracht gezogen.



Analoge Sensoren hinzufügen

Um einen Analogsensor hinzuzufügen, konfigurieren Sie zuerst den Analog-In-Port an welchem der Sensor angeschlossen ist. Hierzu navigieren Sie über die linke Menüleiste zu System -> Portparameter -> Al

Logger1000	Ξ			G	0 🛕 0 🜐 Deutsch 🛛 🤱 Betrieb- und '	Wartungsbenutzer
🌣 System 🔺	Eingebaut	Extern				
Betriebsdaten	AI	Typ des Eingangs	Untere Grenze	Oberes Limit	Verwendungszweck	
Systemwartung	Al1	Spannung (V) Strom (mA)	0	10	1	в
Fernwartung	AI2	Spannung (V) Strom (mA)	0	10		8
Meldungen exportieren	AI3	Spannung (V) Strom (mA)	0	10		
Systemzeit	AI4	Spannung (V) Strom (mA)	0	10		-
Portnarameter						-
DC 495						
EveW485						
Ethernet						
WIFI						
AI 3.						
DI						
DO						
MPLC						
 Über 						

Nun konfigurieren Sie den angeschlossenen Port gemäß den Spezifikationen des Sensors. <mark>Speichern</mark> Sie diese Einstellungen.

Logger1000	Ξ			6	🕽 o 🛕 0 🜐 Deutsch 🙎 Betrieb- und	Wartungsbenutzer
O System	Eingebaut	Extern				
Betriebsdaten	AI	Typ des Eingangs	Untere Grenze	Oberes Limit	Verwendungszweck	
Systemwartung	1. AI1	Spannung (V) Strom (mA)	0	10	TempSensor	
Fernwartung	AI2	Spannung (V) Strom (mA)	0	10		8
Systemzeit	AI3	Spannung (V) Strom (mA)	0	10		8
Weitergabekofiguration	Al4	Spannung (V) Strom (mA)	0	10		8
Portparameter						
RS485						
EyeW485						
Ethernet						
WiFi						
AI						
DI						
MPLC						
O Uber						



Fügen Sie nun den Sensor hinzu, unter Gerät -> Geräteliste -> Gerät hinzugfügen.

Logger1000	Ξ						0 0 🗛 0	🕀 Deutsch 🛛 💄 Betri	eb- und Wartungsbenutzer
🖬 Übersicht 👻	Automatische Suche Gerät	hinzufügen 3.							Löschen
Geräteüberwachung	Nr.	SN	Gerätename	Modellbezeichnung	Schnittstelle \$	Geräteadresse \$	Weiterleiten der	Kommunikationsstatus	Vorgang
🗙 Gerät 🔺	1 .						MODUS-ID +		
Geräteliste 2.					Keine Daten				
Firmware-Update									
Wechselrichterprotokol									
Prüfschalter für Lichtbogenüberschlag									
Fehleraufzeichnung									
🛣 Leistungsregelung 🗸									
Historische Daten -									
🗢 System 👻									
 Über 									

Wählen Sie Meteorologischer Sensor aus und Speichern Sie diese Auswahl.

Logger1000	Ξ						⊗ 0 <u>∧</u> 0	🕀 Deutsch 🛛 🚨 Betr	leb- und Wartungsbenutzer
👪 Übersicht 🗢	Automatische Suche Gerät	hinzufügen							Löschen
Geräteüberwachung	□ NC	SN G	Gerätena	Gerät hinzufügen	×	Geräteadresse \$	Weiterleiten der	Kommunikationsstatus	Vorgang
🗙 Gerät 🔺				Garitativo	- 1		modus-io +		
Geräteliste				Meteorologischer Sensor	~	_ 1			
Firmware-Update				Speichern 2,					
Wechselrichterprotokol									
Prüfschalter für Lichtbogenüberschlag									
Fehlerautzeichnung									
1 Leistungsregelung 👻									
Historische Daten									
🗘 System 👻									
Ø Über									
A A A A A A A A A A A A A A A A A A A									



Konfigurieren Sie nun unter Geräteüberwachung -> Anfangsparameter den Sensor entsprechen der Spezifikationen des Sensors. In diesem Beispiel wurde ein Umgebungstemperatursensor gewählt. Anschließend speichern Sie Ihre Einstellungen.

Logger1000	Ξ			0 0 🛕 0 🛞 E	Deutsch 🔒 Betrieb- und Wartungsbenutzer
🗄 Übersicht 🗸 👻	Alles anzeigen V	Echtzeitwerte Anfangsparameter 2.			
Geräteüberwachung	S meteo sensor 1.				4. CS Speichem
🗙 Gerät 🗸 👻		Name	Al	Min.	Max.
👖 Leistungsregelung 🛛 👻		momentane Bestrahlung auf Flächen (W/	- v	0	0
Historische Daten		m) momentane Bestrahlung auf Schrägflächen			
🗢 System 👻		(W/m ²)	- ~	0	0
 Über 	3.	Umwelttemperatur (°C)	Al1 ~	-48	56
		Komponenten-Temperatur (°C)	- · ·	0	0

In den Echtzeitwerten können Sie nun kontrollieren, ob der Sensor richtig eingestellt wurde.

Logger1000	=		O ▲0 @Deutsch & Betrieb- und Wartungsbenutzer
🖬 Übersicht 🛛 🔫	Alles anzeigen 🗸	Echtzeitwerte Anfangsparameter	
Geräteüberwachung	✤ meteo sensor	Parametername	Echtzeitwerte (Einheit)
🗙 Gerät 🗸 👻		Horizontale transiente Strahlung	With*
1 Leistungsregelung 👻		Tägliche horizontale Einstrahlung	Wim²
Ilistorische Daten		Steigung der transienten Einstrahlung	Witt [*]
O System 👻		Steigung der täglichen Einstrahlung	Win ²
A fiber		Umgeb.temp.	-48.0 °C
U OUCI		remp. (PV-wodun)	- 7.

Für weitere Informationen, finden Sie <u>hier</u> die Bedienungsanleitung.



Dieses Handbuch richtet sich an qualifiziertes Personal, das für die Installation und die Inbetriebnahme des Wechselrichters zuständig ist, sowie an die Besitzer der Wechselrichter, die mit den Wechselrichtern interagieren können. Lesen Sie das Handbuch und alle anderen zugehörigen Dokumente vor jeglicher Handhabung und Bedienung des Wechselrichters. Dokumente müssen sorgfältig aufbewahrt werden und jederzeit griffbereit sein. Die Inhalte können aufgrund der Produktentwicklung regelmäßig aktualisiert oder überarbeitet werden. Die Informationen in diesem Handbuch können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Das neueste Handbuch kann unter http://support.sungrowpower.com/ bezogen werden.